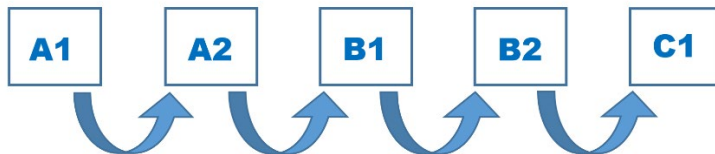


**MERKBLATT**



**SCHULANGEBOTE ASYL: FREMDSPRACHIGE JUNGE ERWACHSENE (FJE)**

Das Angebot für Fremdsprachige junge Erwachsene richtet sich an späteingereiste Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Asylbereich und aus EU/EFTA- und Drittstaaten. Es bereitet auf den Übertritt ins Integrationsbrückenangebot (IBA) des Zentrums für Brückenangebote (ZBA) vor. Die Inhalte des Unterrichts orientieren sich sowohl am Lehrplan 21 des Kantons Luzern als auch an den Voraussetzungen des IBA. Die Anmeldung erfolgt bei Jugendlichen, die nicht bereits in den Strukturen der Schulangebote sind, entweder über die Dienststelle Asyl und Flüchtlinge (DAF) oder über die Triage.

Zielgruppe	Späteingereiste Jugendliche und junge Erwachsene aus dem Asylbereich und aus EU/EFTA- und Drittstaaten im Alter der nachobligatorischen Schulzeit (16-23 Jahre, Einzelfallprüfung möglich), wenn die Voraussetzungen für die berufliche Integration noch nicht erfüllt sind: - Jugendliche bis 18 Jahre: direkt nach der Einreise in die CH oder im Anschluss an die oblig. Schulzeit - Junge Erwachsene bis 23 Jahre: Im Anschluss an einen Deutschkurs der DAF
Voraussetzungen	- Keine bis abgeschlossene Schulbildung im Heimatland - Keine Sprachkenntnisse in Deutsch bis Niveau A2 noch nicht erreicht - Asyl: Ausweis N, F, B, S bzw. EU/EFTA-Drittstaaten: Ausweis B, C
Inhalt	Im Angebot FJE erhalten späteingereiste Jugendliche und junge Erwachsene die Basis für die berufliche Integration. Der Schwerpunkt des Unterrichts liegt bei der fachlichen (v.a. Deutsch, Mathematik) und überfachlichen Vorbereitung (Schlüsselkompetenzen) auf das Integrationsbrückenangebot (IBA) des Zentrums für Brückenangebote (ZBA) der Dienststelle Berufs- und Weiterbildung (DBW).
Resultat	Zeugnis und Bestätigung des Schulbesuches
Anschluss	Aufnahme im Integrationsbrückenangebote IBA oder Klärung individueller Alternative in Zusammenarbeit mit Eltern (EU/EFTA-Drittstaaten) oder DAF (Asylbereich).
Dauer des Programms	Der Eintritt ist jederzeit möglich, der Austritt erfolgt in der Regel auf Ende Schuljahr. Je nach Datum der Einreise und Vorbildung verbleibt ein/e Schüler/in bis max. 4 Jahre im Angebot.

Weitere Informationen und Anmeldung	<ul style="list-style-type: none"><li>- <a href="https://volksschulbildung.lu.ch/syst_schulen/ss_ffs_saa">https://volksschulbildung.lu.ch/syst_schulen/ss_ffs_saa</a> Brigitt Stadelmann, Leitern 041 228 79 58, <a href="mailto:brigitt.stadelmann@edulu.ch">brigitt.stadelmann@edulu.ch</a></li><li>- Anmeldung: Nach Einreise: Asylsuchende per Mail über DAF bzw. EU/EFTA-Drittstaaten über Anmeldung bei Triage Im Anschluss an die oblig. Schulzeit in Regelschule: Anmeldung bei Triage Im Anschluss an Kurswesen DAF: per E-Mail über DAF</li></ul>
-------------------------------------	---

Luzern, 27. Juni 2024/STB